

TENNISLIVE



Tennis live, 86. Ausgabe, 5. Jahrgang

Juni 2019



Siegerin Yuki Naito

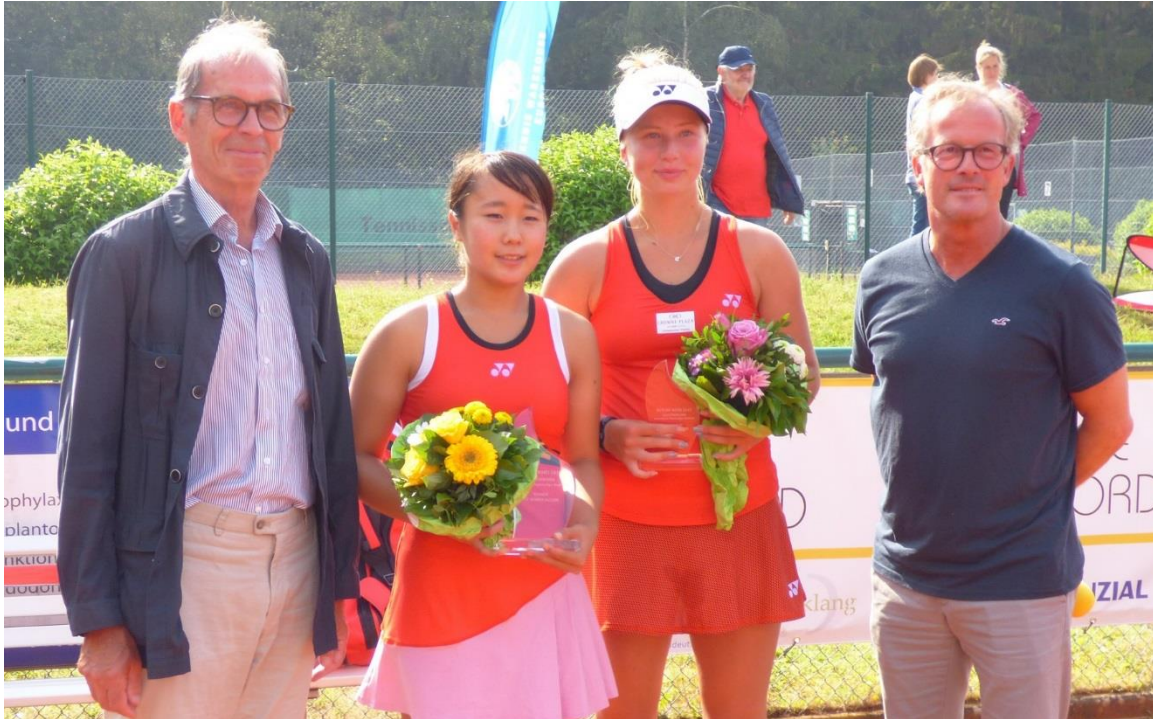


und Sieger Daniel Altmaier

Altmaier und Naito gewinnen 4. Future Nord

Kaltenkirchen. Daniel Altmaier und Yuki Naito haben das 4. ITF-Turnier Future-Nord in Kaltenkirchen gewonnen. Der 20-jährige Deutsche bezwang den Schweden Christian Lindell klar mit 6:1 und 6:3. Die Japanerin Yuki Naito besiegte die an eins gesetzte Dänin Clara Tauson mit 4:6, 6:4 und 6:0.

Der Sieger kassierte bei dem 30.000-\$-Turnier für Damen und Herren 18 Weltranglistenpunkte und 2160 Dollar Prämie. Der Finalist bekam 10 Punkte und 1272 Dollar. Bei den Damen gab es 12 Punkte, 2352 Dollar sowie 7 Punkte und 1470 Dollar Prämie.



Siegerehrung Damen: TV-BB Präsident Dr. Klaus-Peter Walter, Yuki Naito, Clara Tauson und TV-SH Präsident Dr. Frank Intert.

Daniel Altmaier, der an acht gesetzt war, beherrschte das Finale, spielte präzise, schnell und blieb stets im „Angriffsmodus“. Der für RW Berlin aufschlagende Profi musste fast ein Jahr wegen einer Muskelverletzung aussetzen und ist erst wieder seit einigen Wochen auf Tour. Zurzeit steht er auf Platz 607 der Weltrangliste, seine höchste Platzierung: 210. Sein Gegner, der 27-jährige und ungesetzte Christian Lindell, gewann in seiner langjährigen Profikarriere bereits 10 Future-Turniere und holte sich mehrere Doppel-Titel.

Die 18-jährige Yuki Naito aus Japan gab bis ins Finale in vier Matches nur 6 Spiele ab. Die auf Rang 434 stehende Turniersiegerin, an zwei gesetzt, stand erst im Mai in Kurume im Finale und in Antalya zweimal im Halbfinale.

Die Dänin Clara Tauson, 386. der Weltrangliste und in Dänemark die Nummer zwei, fand nach dem ersten Satz und einer Spielunterbrechung wegen Regen nicht mehr ihren Rhythmus. Die 16-Jährige gewann in diesem Jahr die Australian Open Junior Championships.

Das Damen-Doppel gewannen Anna Klasen/Gabriela Da Silva Fick gegen Albina Khabibulina/Georgeta Oana Simion mit 6:4 und 7:5. Für den Doppel-Sieg gab es 12 Weltranglistenpunkte und 955 Dollar Prämie.

Bei den Herren holten Christian Lindell/Daniel Da Silva Dutra gegen Petr Nouza/Michael Vrbensky den Titel mit 6:3, 6:0. Die Sieger kassierten 930 Dollar und 18 Weltranglistenpunkte

Anlässlich der Siegerehrung begrüßte Schleswig-Holsteins Verbandspräsident Dr. Frank Intert auch seinen Kollegen aus Berlin-Brandenburg, Dr. Klaus-Peter Walter. Intert bedankte sich bei den vielen ehrenamtlich tätigen Helfern und beim TC an der Schirnau, der seine Anlage zur Verfügung stellte. Er bescheinigte Turnierdirektor Björn Kroll mit „einem tollen Team“, zu dem auch Wolfgang Schildknecht gehörte, wieder ein sportlich hervorragendes Turnier



Siegerehrung Herren (v. l.): Präsident Dr. Klaus-Peter Walter, Daniel Altmaier, Christian Lindell und SH-Präsident Dr. Frank Intert.

organisiert zu haben. Bei Deutschlands „oberstem Schiedsrichter“, Patrick Mackenstein, DTB-Referent für Regelkunde und Schiedsrichterwesen, bedankte sich Intert ebenso: „Er hat in seiner Funktion als Oberschiedsrichter wieder einmal das Turnier sehr gut organisiert.“

Dr. Frank Intert dankte nicht zuletzt der Regionalliga Nord-Ost als Veranstalter des Future Nord. Zur Regionalliga Nord-Ost gehören die Tennisverbände Schleswig-Holstein, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen- Bremen, Sachsen-Anhalt und Berlin-Brandenburg. „Wir, die Regionalliga, investieren viel Geld in dieses Turnier, das insbesondere eine Plattform für den Profinachwuchs ist“, so Intert.

Alle Ergebnisse: [Future Enderg. Damen Doppel.pdf](#)

[Future Enderg Damen Einzel.pdf](#) [Future Enderg Herren Einzel.pdf](#)

[Future Herren Doppel Endergeb.pdf](#)

[Future Damen Qualifikation.PDF](#) [Future Quali Herren.pdf](#)

Zahlreiche Fotos finden Sie auf der Homepage www.tennis.sh oder www.future-nord.com

... und nun geht es weiter



Heute, am ehemaligen Tag der deutschen Einheit, begannen „vereint“ die Tennismeisterschaften Hamburg und Schleswig-Holstein der Altersklassen ab Damen und Herren 30. 157 Teilnehmerinnen und Teilnehmer wollen wissen, ob sie einen Meistertitel erreichen können. Das Turnier findet beim Walddorfer THC, Farmsener Landstraße 19 in HH statt.

Hier finden Sie die Tableaus mit allen Teilnehmern.

[HSH Damen 40.pdf](#)[HSH Damen 50.pdf](#)[HSH Herren 30.pdf](#)[HSH Herren 40.pdf](#)[HSH Herren 45.pdf](#)[HSH Herren 50.pdf](#)[HSH Herren 55.pdf](#)[HSH Herren 60.pdf](#)[SH Herren 65.pdf](#)[HSH Herren 70.pdf](#)[HSH Herren 75.pdf](#)[HSH Herren 80.pdf](#)

Meisterschaften Damen und Herren SH HH



Gehen als beste Schleswig-Holsteiner an den „Start“: Niklas Guttau, Sophia Intert.

Norderstedt. Vom 18. bis 23. Juni finden beim TSC Glashütte in Norderstedt die gemeinsamen Verbandsmeisterschaften für Damen und Herren statt. Mehr als 90 Spieler und Spielerinnen haben gemeldet. Das Damen-Feld wird von der mehrfachen Verbandsmeisterin Janna Hildebrand (DR: 52, THCV Horn und Hamm) angeführt, gefolgt von Sophia Intert (61, TC RW Wahlstedt). Bei den Herren steht George von Massow (DR: 52, Der Club an der Alster) an der Spitze, gefolgt von Niklas Guttau (61, Suchsdorfer Sportverein). Für die Meisterschaften wurde ein Gesamtpreisgeld von 6900 Euro ausgelobt.

Nachstehend die Meldelisten Nachstehend die Meldelisten

[Damen_Herren_HH_SH.pdf](#)[Herren_Damen_SH_HH.pdf](#)

Auf www.tennis.sh finden Sie täglich aktuelle Infos/Ergebnisse.

50. Hannes Flechsig Turnier

Am kommenden Wochenende, 22. und 23. Juni, wird bei der TG Ravensberg das 50. Hannes Flechsig Turnier durchgeführt (wieder die U10 VJM). Auch in diesem Jahr gibt es wieder neben dem Sportlichen etwas an Unterhaltung. Im vergangenen Jahr waren 16 Mädchen und 16 Jungen dabei. So soll es auch in diesem Jahr sein, berichtet Bernd Flechsig, einer der Organisatoren. Er möchte sich mit dem Jubiläumsturnier als Organisator verabschieden. Ein Nachfolger für seine Aufgaben ist bereits gefunden: Enkel Jannes Flechsig ist ab 2020 dabei, berichtet Turnierleiter Markus Nagel, der auch Beauftragter für Jüngstentennis ist.

Erster Regionscup der Tennisjugend Süd war ein Erfolg



Veranstalter Markus Nagel mit den Lübecker Nachwuchstalenten (von links) Pelle Kämer, Erik Wisnia, Frederik Stenman und Tristan Hohm

Zum ersten Mal fanden die neuen Regionsmeisterschaften im Süden statt, das erste interne Jugend-Turnier für die Kreise Lauenburg, Stormarn, Lübeck und demnächst inklusive Ostholstein.

Bei teilweise starken Windböen spielten u.a. die Mädchen der Jahrgänge 2005-2008 ihre Meisterin aus. Hier konnte sich als eine der jüngsten Teilnehmerinnen Katharina Nau vom TK Mölln gekonnt und mit pfiffigem Spiel durchsetzen. Sie gewann im Finale gegen Emely Sablowski aus Schwarzenbek mit 6:1 6:0. Dritte wurde Luna Perez vom LBV Phönix, die im Matchtiebreak Daren Salim vom TuS Lübeck bezwang.

In der Königsklasse der Jungen unter 18 gewann Aurelius Menzel vom TuS Lübeck auf heimischer Anlage. Er hat das Feld klar dominiert und besiegte schließlich im Finale Florian Höppner vom TSV Glinde mit 6:3 6:2.

Bei den Jungen unter zwölf Jahren setzte sich ebenfalls deutlich mit 6:1 6:2 Thierry Peplau aus Ratzeburg vor Theodor Seyffert vom Travemünder THC durch. Dritter wurde Bosse Heinemeyer vom LBV Phönix.

In den drei Jüngsten-Altersklassen hat die Tennissparte von Lübeck 76 alle drei Titel abgeräumt: In der Altersklasse U10 im Großfeld gewann Frederik Stenman ohne Satzverlust vor Pelle Kämer vom TCH Groß Grönau und Erik Wisnia vom TuS Lübeck.

Im Midcourt U9 siegte Lasse Wewstädt ebenfalls souverän; im Finale besiegte er Raphael Pötzing vom TK Mölln. Frida Stormer vom Travemünder THC wurde Dritte und erfolgreichstes Mädchen.

Bei den Kleinsten im Kleinfeld sicherte sich Lowe Stenman den Sieg in zwei Tiebreak-Sätzen gegen Anton Köcher vom TSV Glinde. Vierte insgesamt und bestes Mädchen wurde Zoe Flieger vom TuS Lübeck; sie unterlag gegen den stark aufschlagenden Tom Braun (ebenfalls TSV Glinde) im Spiel um den 3. Platz.

Insgesamt verlief das Turnier planmäßig, abgesehen von den schwierigen Windverhältnissen und zwei Wespenstichen. Turnierleiter Markus Nagel und Franziska Heinschke erhoffen sich für den nächsten Regionscup noch breitere Resonanz.



Die Teilnehmer/innen der U8 und U9 Konkurrenzen mit den Schiedsrichter/innen



Alle drei Sieger der 3 Jüngsten-Konkurrenzen kommen vom gleichen Verein Lübeck 76: Lasse Wewstädt, Fredi und Lowe Stenman. Rechts: Florian Höppner (l.) und Sieger Aurelius Menzel

Sommercamps im LTCE

Der Lawn-Tennis-Club Elmshorn richtet in diesem Jahr gleich zwei Sommercamps für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 16 Jahren aus. Vom 1. bis 5. Juli und vom 5. bis 9. August 2019 bietet die Tennisschule im LTCE, unter Leitung von Head-Coach, Martin Hausmann-von Hunoltstein, ein qualifiziertes Tennis- und Sportprogramm auf der Anlage des Clubs an der Kaltenweide. Das Camp ist auch für Anfänger und Wiedereinsteiger geeignet und wird täglich von 8 bis 15 Uhr betreut. Die Kosten für Mitglieder des LTCE betragen je Camp 165€, für Gäste 185€. Wer an beiden Camps teilnehmen möchte, zahlt 295€ (Mitglied) bzw. 335€ (Gast). Im Preis sind Mittagessen und Getränke sowie ein Campshirt enthalten.

Bei Bedarf stehen Leihschläger kostenlos zur Verfügung. Anmeldeschluss ist am 26. Juni bzw. 31. Juli 2019.

Näheres über die Homepage des LTCE, unter www.ltc-elmshorn.de. Dort können auch die Anmeldeformulare heruntergeladen werden. Kontakt mit der Tennisschule kann auch unter der E-Mailadresse tennischule@ltc-elmshorn.de aufgenommen werden.

Blick über den Tellerrand

Krawietz und Mies kommen

Hamburg. Die frischgekrönten French-Open-Sensationssieger **Andreas Mies und Kevin Krawietz schlagen am Hamburger Rothenbaum** auf. Der neue Veranstalter Peter-Michael Reichel hatte ihr Finale live auf dem Court Philippe Chatrierin Roland Garros verfolgt – danach war es eine Priorität für Sandra Reichel, die beiden sofort für die Hamburg European Open zu verpflichten. „Ihre Story war das deutsche Sommermärchen von Paris. Das sind zwei extrem sympathische und tolle Typen, an denen das Publikum am Rothenbaum viel Spaß haben wird“, sagte die neue Turnierdirektorin bei der Bekanntgabe der Meldeliste für das Sandplatzevent in der Hansestadt (20. bis 28. Juli 2019).

Die Einzelkonkurrenz des Turniers der ATP-500er-Serie wird angeführt von den Top-Ten-Spielern Dominic Thiem (Weltranglistenplatz 4) und Fabio Fognini (10). Außerdem hat mit Titelverteidiger Nikoloz Basilashvili, der Nummer 17 der Welt, ein weiterer Top-20-Profi gemeldet. „Wir können eines der stärksten Teilnehmerfelder der vergangenen zehn Jahre präsentieren. Falls es so bleibt, könnte erstmals seit vielen Jahren der Fall eintreten, zwei Top-Ten-Spieler im Feld zu haben“, sagt Peter-Michael Reichel.

Impressum

Herausgeber Tennis live online: Tennisverband Schleswig-Holstein, Winterbeker Weg 49, 24114 Kiel. V. i. S. d .P.: Dr. Frank Intert, Präsident des schleswig-holsteinischen Tennisverbandes. Redaktion: Ulrich Lhotzky-Knebusch, Pressesprecher: E-Mail: Lhotzky-Knebusch@t-online.de oder ulrich.lhotzkyknebusch@tennis.sh